23.09.2014

BV 7 70080 Rolandstraße Höhe Bus - Haltestelle

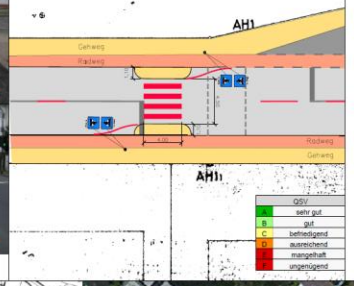
Betriebsformuntersuchung zum Ersatz von Lichtsignalanlagen
Rolandstraße
LSA-Nr. 70080

Bestandsanalyse

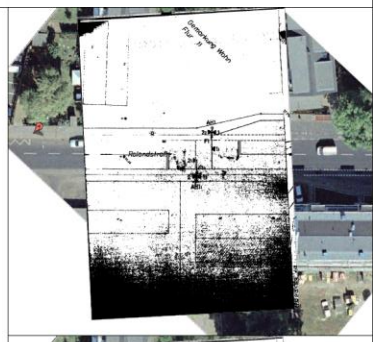
Spitzenstunde 17:00 - 18:00 h

					Ri. Grengeler Mauspfad	
-15:00	203	5	1	4	15	36
-16:00	253	4	2	7	9	35
-18:00	334	6	5	5	23	29
-19:00	299	2	1	6	14	40
-20:00	169	3	1	4	6	30
-21:00	124	3	0	10	8	18
-22:00	90	1	2	1	1	9
-23:00	224	1	0	3	2	9
					Ri. Lucasstraße	
-14:00	224	5	5	10		
-15:00	265	13	6	12	18	47
-16:00	343	4	8	15	25	40
-18:00	400	4	4	7	31	62
-19:00	327	2	3	6	26	46
-20:00	254	4	6	5	36	32
-21:00	162	1	2	2	15	28
-22:00	103	0	0	1	9	14
				2	4	9

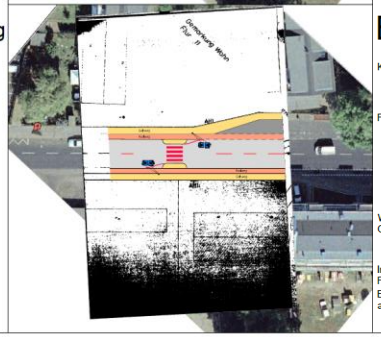
Leistungsfähigkeit einer unsignalisierten Lösung



Bestand



Entwurfslösung



Kennwerte

zulässige Höchstgeschwindigkeit	Rolandstraße: 50 Km/h
ÖPNV	Buslinien 160, 185
Schulwegsicherung	---------
Sichtbarkeit LSA / FGÜ	Wegfall von 0 Stellplätzen erforderlich
Distanz zu nächstgelegenen LSA	ca. 500 m
Knoten der nächstgelegenen LSA	Nachtigallenstraße / Bieselweg

Kfz/h / FG/h	0-200	200-300	300-450	450-600	600-750	>750
0-50						
50-100		FGÜ möglich	FGÜ möglich	FGÜ empfohlen	FGÜ möglich	
100-150		FGÜ möglich	FGÜ empfohlen	FGÜ empfohlen		
>150		FGÜ möglich				

Quelle: Richtlinie für die Analge und Ausstattung von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ 2001)

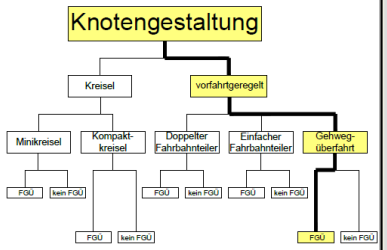
Entscheidungsschlüssel

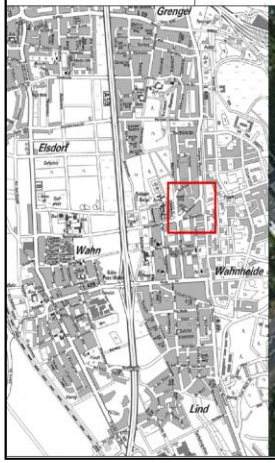
Kriterien

Fußgängerquerung vorhanden

Wegen der geringen Verkehrsstärke ist die Querung ohne Fahrbahnteiler sinnvoll

Im Zuge der Querung ohne Fahrbahnteiler ist aufgrund der Entfernung zur nächsten LSA ein FGÜ angemessen





Entwurfsmerkmale

- Die Querschnittsbelastung der Rolandstraße liegt bei 7.890 Kfz/24h
- Bei Herstellung ausreichender Sichtverhältnisse ist die Signalisierung auch aus Verkehrssicherheitsgründen nicht erforderlich
- Zur Gewährleistung eines ausreichenden Sichtdreiecks und zu Geschwindigkeitsdämpfung im Zuge der Rolandstraße wird die Fahrbahn eingeengt
- Trotz der geringen Fußgängerbelastung werden an der Fahrbahneinengung Fußgängerüberwege vorgesehen, um die Geschwindigkeitsdämpfung zu unterstützen und die Fußgänger zu bevorrechtigen

Stadt Köln
Amt für Straßen + Verkehrstechnik
Planerbüro Südstadt: Büro für urbane Mobilität

Anlage 1 - 2